



# Mitteilungsblatt, 18. Stück

---

**Studienjahr 1998/99**

**Ausgegeben am 24. März 1999**

**18. Stück**

**Sondernummer**

**Übersicht:**

176. Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Bestimmung der Wahltag für die Hochschülerschaftswahlen 1999

177. Hochschülerschaftswahlen 1999, Verlautbarung der Fristen

178. Einberufung zur Wahl des Rektors durch die Universitätsversammlung gem. UOG '93

---

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 7. April 1999

Redaktionsschluß: Freitag, 2. April 1999

---

## **176. VERORDNUNG DES BUNDESMINISTERS FÜR WISSENSCHAFT UND VERKEHR ÜBER DIE BESTIMMUNG DER WAHLTAGE FÜR DIE HOCHSCHÜLERSCHAFTSWAHLEN 1999**

Mit der Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr vom 11. März 1999, BGBl. II Nr. 75, wurden als Wahltag für die Hochschülerschaftswahlen 1999 der

**18., 19. und 20. Mai 1999**

festgelegt.

## **177. HOCHSCHÜLERSCHAFTSWAHLEN 1999, VERLAUTBARUNG DER FRISTEN**

Fristenkalender siehe **Beilage 1**.

## **178. EINBERUFUNG ZUR WAHL DES REKTORS DURCH DIE UNIVERSITÄTSVERSAMMLUNG GEM. UOG '93**

Die Wahl des Rektors durch die Universitätsversammlung gem. § 53 Abs. 3 UOG '93 findet am

**Mittwoch, den 14. April 1999**

**um 14.00 Uhr**  
**im Unterrichtsraum z-109**

statt.

Die Wahl wird gem. UOG '93 nach den Bestimmungen des § 8 der Satzung (Satzungsteil "Wahlordnung", verlautbart im Mitteilungsblatt vom 12. April 1995, 22. Stk., Nr. 140) durchgeführt.

Der Senat hat in seiner Sitzung am 24. März 1999 folgenden Wahlvorschlag gem. § 53 UOG 1993 erstellt:

Diese Kundmachung gilt gem. § 8 Abs. 20 Z 5 der Satzung als Ladung der Mitglieder der Universitätsversammlung.

Der Vorsitzende des Senats und der  
Universitätsversammlung  
Univ.-Prof.Dipl.Vw.Dr. Hans-Joachim Bodenhöfer

---

---

Druck und Verlag: Zentrale Verwaltung der Universität Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt

(BEILAGE 1)

FRISTENKALENDER

Gemäß § 13 Abs. 1 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999, BGBl. II Nr. 60/1999, wird verlautbart:

**FRISTEN und TERMINE für die**  
**HOCHSCHÜLERSCHAFTSWAHLEN 1999**

Der Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr hat mit Verordnung vom 11. März 1999, BGBl. II Nr. 75, als Wahltag für die Hochschülerschaftswahlen 1999 den

**18., 19. und 20. Mai 1999**

bestimmt.

Daraus ergeben sich für die Durchführung der Wahlen folgende Termine und Fristen:

**29. März 1999, 24.00 Uhr:** Stichtag für das aktive und passive Wahlrecht

(§ 15 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**30. März 1999, 0 Uhr:** Beginn der Einbringungsfrist für Wahlvorschläge und Kandidaturen

(§§ 17 Abs. 1 und 23 Abs. 1 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**31. März 1999, 24.00 Uhr:** Letzter Termin für die Übermittlung der Zulassungsdaten gem. UniStG durch die Universitäten

(§ 14 Abs. 3 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**15. April 1999, 0 Uhr:** Beginn der Frist für die Auflage des Verzeichnisses der Wahlberechtigten

(§ 16 Abs. 1 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

(in den Räumen der HOCHSCHÜLERSCHAFT)

**15. April 1999, 0 Uhr:** Beginn der Frist zur Erhebung von schriftlichen Einsprüchen gegen das Verzeichnis der Wahlberechtigten

(§ 16 Abs. 2 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**21. April 1999, 24.00 Uhr:** Ende der Einbringungsfrist für die Wahlvorschläge und Kandidaturen

(§§ 17 Abs. 1 und 23 Abs. 1 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**28. April 1999, 24.00 Uhr:** Ende der Frist für die Auflage des Verzeichnisses der Wahlberechtigten

(§ 16 Abs. 1 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**28. April 1999, 24.00 Uhr:** Ende der Einspruchsfrist gegen das Verzeichnis der Wahlberechtigten

(§ 16 Abs. 2 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**3. Mai 1999, 24.00 Uhr:** Letzter Termin für die Zurückziehung von Wahlvorschlägen und Kandidaturen

(§ 25 Abs. 1 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**3. Mai 1999, 24. 00 Uhr:** Letzter Termin für die Verbesserung von Wahlvorschlägen und Kandidaturen

(§ 24 Abs. 3 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**3. Mai 1999, 24.00 Uhr:** Letzter Termin für die Verlautbarung der Wahlzeiten und Wahllokale

(§ 28 Abs. 1 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**5. Mai 1999, 24.00 Uhr:** Letzter Termin für die Entscheidung der Wahlkommission über Einsprüche gegen das Verzeichnis der Wahlberechtigten

(§ 16 Abs. 3 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**5. Mai 1999, 24.00 Uhr:** Letzter Termin für die Einigung über die Bezeichnung von Wahlvorschlägen

(§ 18 Abs. 1 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**5. Mai 1999, 24.00 Uhr:** Letzter Termin für die Zurückziehung von Unterstützungserklärungen

(§ 22 Abs. 5 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**9. Mai 1999, 24.00 Uhr:** Letzter Termin für die Kundmachung der Wahlvorschläge und Kandidaturen

(§ 27 Abs. 2 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**9. Mai 1999, 24.00 Uhr:** Letzter Termin für die Feststellung der Zahl der zu vergebenden Mandate

(§ 27 Abs. 5 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**9. Mai 1999, 24.00 Uhr:** Letzter Termin für die Veranlassung der Drucklegung der amtlichen Stimmzettel

(§ 39 Abs. 4 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

### **18., 19. und 20. Mai 1999 - WAHLTAGE**

**- längstens** Letzter Termin für die **Verlautbarung des Wahlergebnisses**

**bis** (§ 47 Abs. 1 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**27. Mai 1999,** Letzter Termin für die **Zuweisung der Mandate**

**24.00 Uhr** (§ 39 Abs. 3 Hochschülerschaftsgesetz 1998 und § 46 Abs. 1 der Hochschülerschaftswahlordnung

1999)\*

**-innerhalb 1 Tages nach** Letzter Termin für die **Verständigung der Gewählten**

**Kundmachung des** (§ 48 Abs. 1 u. 2 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**Wahlergebnisses**

**- innerhalb 1 Tages nach Ablehnung der Wahl** durch eine/n Gewählte/n

**Zustellung der Verständigung** (§ 48 Abs. 1 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**von der Wahl**

**- innerhalb 3 Tagen nach Ablehnung der Wahl** durch eine/n Gewählte/n

**Aushang der Verständigung** (§ 48 Abs. 2 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**von der Wahl**

**- innerhalb 2 Wochen nach Einsprüche**

**Verlautbarung der** (§§ 49 Abs. 2 und 50 Abs. 2 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**Wahlergebnisse**

**- 2 Wochen ab Zustellung Berufungen** gegen Entscheidungen der Wahlkommission der

**der Entscheidung** Österreichischen Hochschülerschaft

**der Wahlkommission bei** (§ 50 Abs. 6 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**der Österreichischen**

**Hochschülerschaft**

**- innerhalb von 60 Tagen** Anberaumung von Neuwahlen

**ab rechtskräftiger** (§ 51 Abs. 1 der Hochschülerschaftswahlordnung 1999)\*

**Entscheidung über den**

**Einspruch oder die**

**Berufung**

Ein Beschluß des Hauptausschusses gemäß § 11 Abs. 5 HSG 1973 i.d.g.F. liegt zum Zeitpunkt dieser Verlautbarung

nicht vor.

Der Vorsitzende der Wahlkommission

Klagenfurt, am 23. März 1999  
HR Dr. Arnulf Longin